

Finanzierung der 10. Festivalausgabe von „The EXPO: A Showcase of Wahlberliner*innen“ gesichert. English Theatre Berlin| International Performing Arts Center erhält Zusage über „Spartenoffene Förderung für Festivals und Reihen ein- und zweijährig“. Geplanter Festivaltermin im Februar 2024

Die 10. Ausgabe des Festivals „The EXPO: A Showcase of Wahlberliner*innen“ ist gesichert: Wie die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt dem English Theatre Berlin| International Performing Arts Center in einem Schreiben mitteilte, kann ein Budget in Höhe von € 90.955 aus Mitteln der „Spartenoffene Förderung für Festivals und Reihen ein- und zweijährig“ zur Verfügung gestellt werden. Damit kann die Jubiläumsausgabe der EXPO im Februar 2024 stattfinden.

„The EXPO: A Showcase of Wahlberliner*innen“ ist ein jährliches Festival des English Theatre Berlin| International Performing Arts Center. In den letzten neun Ausgaben präsentierte das 2013 von Producing Artistic Director Daniel Brunet gegründete EXPO-Festival mehr als einhundert Aufführungen von internationalen Künstler:innen der Freien Szene, die Berlin zu ihrer Wahlheimat gemacht haben. Damit nimmt „The EXPO: A Showcase of Wahlberliner*innen“ als **lokales und zugleich internationales Festival** eine **einzigartige Stellung in der Kulturlandschaft Berlins** ein. Die Freie Szene Berlins, die Gemeinschaft der freien darstellenden Künste, zeichnet sich durch ihre Vielfalt an Hintergründen, künstlerischer und ästhetischer Praxis, Arbeitsweisen und Philosophien aus. Eines der wichtigsten Ziele der EXPO ist es, dies in den Aufführungen des Festivals widerzuspiegeln.

Interessierte Künstler:innen können sich für die 10. Ausgabe mit Wiederaufnahmen sowie neuen Produktionen **aus allen Genres der zeitgenössischen darstellenden Künste** – darunter Sprechtheater, Musiktheater, Tanztheater, Performance, Puppen- und Objekttheater, zeitgenössischer Zirkus sowie interdisziplinäre Arbeiten – um einen Platz im Programm und das damit verbundene **Produktionsbudget** bewerben.

Das Programm wird von einem diversen Kurator:innen-Team bestehend aus Christin Eckart, Maque Pereyra und Daniel Brunet zusammengestellt und im November 2023 veröffentlicht. Die Hauptkriterien für die Aufnahme sind künstlerische Exzellenz, Internationalität und kreative Vielfalt.